

# RS OGH 1990/8/29 3Ob49/90, 2Ob136/07z, 4Ob219/17k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.08.1990

## Norm

ZPO §204 H

## Rechtssatz

Der rechtzeitig erhobene Widerruf verhindert den Eintritt der prozessrechtlichen Wirkung des Vergleiches und damit das Entstehen eines Exekutionstitels. Einer später abgegebenen Erklärung, den Widerruf zurückzuziehen, um die Wirkungen des Vergleiches wieder eintreten zu lassen, kommt nur mehr rechtsgeschäftlicher Charakter zu, sie kann aber nicht mehr die durch den Widerruf beseitigte Wirksamkeit des Vergleiches wiederherstellen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 49/90  
Entscheidungstext OGH 29.08.1990 3 Ob 49/90
- 2 Ob 136/07z  
Entscheidungstext OGH 24.01.2008 2 Ob 136/07z  
Veröff: SZ 2008/11
- 4 Ob 219/17k  
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 4 Ob 219/17k  
Beisatz: Keine prozessualen Folgen einer außergerichtlichen Einigung über eine Verlängerung der Widerrufsfrist. (T1)  
Veröff: SZ 2017/134

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0037366

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

19.07.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)